

Oktober 2009

*Die nächste Ausgabe erscheint in der Woche 44,
Inserateschluss: Freitag, 23. Oktober 2009.*

Mitteilungsblatt





Aus dem Gemeinderat

An den letzten zwei Sitzungen des Gemeinderates wurde unter anderem folgendes behandelt:

- Die Frauenriege Salmsach erhält einen Organisationsbeitrag in der Höhe von Fr. 500.- für die Durchführung der 1. August-Feier.
- Für die Salmsacher Bucht wird eine neue Hinweis-Tafel kreiert auf der klar ersichtlich ist, dass für Anlässe **ab 8 Personen** ein Gesuch bei der Gemeindekanzlei einzureichen ist (gilt auch für die Einheimischen).
- Die Weiterführung des Projektes zur Erstellung eines Kreisels bei der Hirschenkreuzung vom kantonalen Tiefbauamt wurde vom GR begrüsst. Es soll ein ovaler Kreisel entstehen, der keine Verschiebung / Abbruch von Liegenschaften mit sich zieht.
- Für die Sanierung der Kanalisationsschachtdeckel in der Kirchstrasse wurde gemäss den Budgetvorgaben ein Kredit von Fr. 10'000.- gesprochen.
- Als Termin zur Durchführung der Jungbürgerfeier für die Jahrgänge 1989, 1990 und 1991 wird der 20. November 2009 festgelegt.
- Für das Eidgenössische Schwing- und Älplerfest vom 20. bis 22. August 2010 in Frauenfeld wird eine Gabe von Fr. 500.- beschlossen.
- Das Projekt zur Pflanzung von Alleebäumen an der Schulstrasse soll von Walter Kradolfer weiterverfolgt werden. Der Fonds Landschaftsschutz Schweiz bietet eine Mitfinanzierung an.
- Die Zustimmung für einen externen Zugriff durch das Betriebsamt Romanshorn auf ausgewählte Einwohner-Daten wird erteilt.
- Es wird zur Kenntnis genommen, dass der Rekurs von Markus Frei und Willi Looser beim DIV gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung vom 19. Mai 2009 abgewiesen wurde. Die Beschlüsse der Gemeindeversammlung behalten demnach ihre Gültigkeit.
- Die Gemeinde Salmsach erhält einen Finanzausgleichs-Betrag von Fr. 341'528.- für das Jahr 2008. Im Budget 2009 wurde jedoch mit rund Fr. 80'000.- mehr gerechnet. Dies wird eine Abweichung der Jahresrechnung 2009 zum Budget zur Folge haben. Der GR nimmt dies zur Kenntnis.

- Neu verlangt die Gemeinde eine Konzessionsabgabe für die Benützung des öffentlichen Raumes. Die Elektrizitätsversorgungen bezahlen 0.1 Rp./kWh an die öffentliche Hand.
- Martin Haas informiert, dass die beiden Käufer für die alten Schulliegenschaften ausgewählt wurden. Für die Liegenschaft an der Arbonerstrasse ist es die Burgstaller Zäune AG, Romanshorn und für die Liegenschaft im Hungerbühl Ralph Bötsch.
- Roland Walther informiert über den Nachwuchs bei der Asylbewerber-Familie.
- In diesen Tagen findet die Hepbach-Reinigung unter der Leitung des Werkhofes Egnach statt. Der Werkhof Salmsach wird ebenfalls mit anpacken.

Wohnsitz des Gemeindeammanns neu in Salmsach

Ab 1. Oktober 2009 wird Kurt Helg und Ehefrau an der Kehlhofstrasse 24 in Salmsach wohnhaft sein.

Personelles Gemeindeverwaltung

Gemeindeschreiber Roger Oehrli hat das Arbeitsverhältnis mit der Gemeinde Salmsach auf den 30. November 2009 gekündigt. Er begründet dies damit, dass ihm die Aufgabe nicht zusagt und er zukünftig ausschliesslich im Bereich Rechnungswesen berufstätig sein möchte.

Im Zuge dieses Abgangs eröffnet sich nun die Chance, die Verwaltung einer Umstrukturierung zu unterziehen. Nicole Haas wird zur Gemeindeschreiberin / Finanzverantwortlichen und Christiane Högger zur Leiterin Steueramt befördert. Dementsprechend wird statt ein Ersatz von Roger Oehrli, ein/e Verwaltungsangestellte/r für die Aufgaben Einwohneramt, Zweigstelle AHV/IV, Arbeitsamt, Quellensteuern, Postagentur, Schalter- und Telefondienst, und Mithilfe in der Gemeindekanzlei und im Steueramt gesucht. Bereits sind einige interessante Bewerbungen eingegangen und das Auswahlverfahren ist im Gange.

Nicole Haas und Christiane Högger sind bereit, per 1. Oktober 2009 die neuen Aufgaben zu übernehmen. Sie werden von Roger Oehrli bis zu seinem Abgang schrittweise eingeführt.

Volksabstimmung vom 27. September 2009

Eidg. Volksabstimmung - „Zusatzfinanzierung der IV durch Anhebung MWSt“
- „Verzicht auf allgemeine Volksinitiative“

Kant. Volksabstimmung - Änderung des Steuergesetzes (Flatrate-Tax)
- Änderung des Einführungsgesetzes zum ZGB

Die Urnen sind geöffnet:	Gemeindehaus Arbonerstrasse	Feuerwehrdepot Hungerbühl
Freitag	19.00 – 20.00 Uhr	
Samstag	17.30 – 18.30 Uhr	
Sonntag	10.00 – 11.00 Uhr	09.30 – 10.30 Uhr

Bitte beachten Sie die Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis betreffend briefliche und vorzeitige Stimmabgabe sowie Stellvertretung unter Ehegatten. Fehlendes Stimmmaterial kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Termine

Salmsacher z'Morge 65+	Donnerstag, 22. Oktober 2009
Spaghettiplausch Jugi	Samstag, 24. Oktober 2009
Abendunterhaltung	Samstag, 7. November 2009
Männerchor Salmsach	
Volksabstimmung	Sonntag, 29. November 2009

Grünabfuhr

Nicht vergessen: Nächste Grünabfuhr am Montag, 12. Oktober 2009 und Montag, 26. Oktober 2009.

Nächste Altmittel- und Styroporsammlung

Freitag, 2. Oktober 2009, von 10.00 bis 11.30 Uhr und von 13.30 bis 16.00 Uhr, Werkhof Salmsach.

Diese Sammlung wird letztmals an der Arbonerstrasse 8 durchgeführt. Ab 2010 dürfen die Einwohner die Sammelstelle Romanshorn an der Gaswerkstrasse 2 mitbenützen.

Gratis-Häckseldienst

Der Gratis-Häckseldienst für Gemeinde-Einwohner wird – genügend Anmeldungen vorausgesetzt – bis **Ende Oktober** jeweils am Donnerstag durchgeführt.

Anmeldungen bitte an Gemeindeganzlei, Tel 071 466 60 40.

Robidog-Säcke

An alle Hundehalter von Salmsach: Die praktischen Robidog-Säcke können neu auch beim Schalder der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Wasserproben im August 2009

Wasserproben durch das kantonale Laboratorium und der Wasserversorgung Romanshorn haben folgende Werte ergeben:

	Schulhaus Bergli / Kehlhofstrasse / Fehlweis
Wassertemperatur	16.9 / 15.0 / 17.6
Aeorbe mesophile Keime	77 / 10 / 0 pro ml
Enterokokken	0 / 0 / 0
Escherichia coli	0 / 0 / 0

Steuerbezug 3. Rate für das Jahr 2009

Vielen Dank für Ihre pünktliche Überweisung der 3. und letzten Steuerrate per **31. Oktober 2009**.

Mit der Verzinsung (Ausgleichszinsen) der Einzahlungen lohnt es sich sogar die provisorischen Steuern nicht nur pünktlich, sondern im Voraus zu bezahlen! Die Ausgleichszinsen werden jeweils in der Schlussrechnung berücksichtigt. Für verspätete Zahlungen auf die definitive Rechnung müssen laut den gesetzlichen Bestimmungen Verzugszinsen erhoben werden.

Erlös Kleidersammlung an Frauenverein

Die Einnahmen von der Kleidersammelstelle beim Gemeindhaus Salmsach, kommen anteilmässig dem Frauenverein Salmsach zu gut. Die Einwohnerschaft von Salmsach wird deshalb gebeten, vorwiegend bei der Sammelstelle Salmsach alte Kleidungsstücke einzuwerfen.

Krankenkassenprämien-Ausstände

Bedauerlicherweise nimmt die Anzahl Personen, die Krankenkassenprämien-Ausstände aufweisen in Salmsach stetig zu. Per 9. September 2009 weist Salmsach 52 Personen aus, was 4 % der Bevölkerung ausmacht! Solche Personen werden im sogenannten Datenpool des Kanton Thurgau erfasst, auf welchen auch die Ärzte und Spitäler Zugriff haben. Notfallbehandlungen müssen von der Gemeinde übernommen werden, worunter letztendlich alle steuerzahlenden Einwohner leiden. Wir fordern die betroffenen Personen dazu auf, ihren Verpflichtungen nachzukommen und die gesetzlich geforderten Prämien an die Krankenkassen zu bezahlen! Obige Zahlen betreffen keine Fürsorgefälle!

Ersatzwahl Friedensrichter im Kreis Romanshorn

Anlässlich der Volksabstimmung vom 29. November 2009 soll ein neuer Friedensrichter für den Kreis Romanshorn gewählt werden. Vorschläge zur Aufnahme von Kandidatinnen oder Kandidaten auf die Namensliste (StWG § 28) sind der Staatskanzlei schriftlich mittels Wahlvorschlagsformular bis **Montag, 5. Oktober 2009, 16.30 Uhr**, zu melden.

Solche Vorschläge müssen von mindestens zehn im Wahlkreis wohnhaften Stimmberechtigten unterzeichnet sein. Die Vorgeschlagenen selbst haben den Wahlvorschlag durch Unterschrift zu bestätigen. Die Unterschriften können nicht mehr zurückgezogen werden.

Die Vorgeschlagenen sind mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit und dem Vermerk „bisher“ zu melden. Entsprechende Formulare können bei der Staatskanzlei, Regierungskanzlei, 8510 Frauenfeld, bezogen werden. Gemäss § 30 Absatz 2 StWG bleiben allerdings auch andere Personen wählbar.

Martina Siegmann mit Hund Fox an WM erfolgreich

Dank drei erfolgreichen Qualifikationsprüfungen konnte Martina Siegmann, Hungerbühl, mit ihrem Deutschen Schäferrüden „Fox“ die Schweiz an den FCI-Weltmeisterschaften in Schwandenstadt (A) vertreten. Von den rund 140 startenden Teams aus aller Welt belegt das Team aus Salmsach den hervorragenden 14. Schlussrang. Dies dank drei sehr guter Auftritte in den Teilprüfungen Fährten (92 Punkte), Führigkeit (96 Punkte) und Schutzdienst (89 Punkte). Die FCI-WM gilt sportlich als bestbesuchte Veranstaltung im Jahreskalender des Hundesports.

Der Gemeinderat Salmsach gratuliert Martina Siegmann und ihrem Hund zu dieser tollen Leistung!

GEMEINDEN ROMANSHORN UND SALMSACH

FISCHPACHT ROMANSHORN/ SALMSACH 2010 bis 2017

GEWÄSSER

Aach von der Gemeindegrenze Hefenhofen bis zur Brücke Arbonerstrasse

PACHTZINS

Der jährliche Pachtzins beträgt Fr. 1'000.- und wird zu je 50% aufgeteilt.

ZULÄSSIGE PÄCHTERZAHL

Maximal 20

PACHTDAUER

1. Januar 2010 bis 31. Dezember 2017

Bewerbungen sind schriftlich **bis zum 30. Oktober 2009** der Gemeindekanzlei Romanshorn, Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn, einzureichen, wo auch die weiteren Pachtbedingungen eingesehen werden können.

Gemeindeverwaltungen Romanshorn und Salmsach

Primarschule Salmsach

LeichtathletikMeeting SALMSACH 2009

Bei schönstem Wetter fand am 2. Sept. 09 der Sporttag der Schule Salmsach statt. Er stand ganz im Zeichen der Leichtathletik.

In altersdurchmischten Teams kämpften die Kinder um Punkte. Sie wetteiferten im Weitsprung, Hochsprung, Weitwurf, Dreisprung, Frisbee sowie Kugelstossen. Im 80m Sprint und dem Hindernislauf wurde um Sekunden gekämpft. Daneben kam auch das Spiel und der Spass nicht zu kurz. Erste Erfahrungen mit dem Slackline wurden gemacht.

Tischtennis, Sitzball, Fangis, Ball über Schnur und einiges mehr wurde gespielt. Ein herzliches Dankeschön allen Eltern, welche mitgeholfen haben.



Foto vom Siegerteam „Die Pfüderis“

3. /4. Klasse Herensperger

Besuch der Fledermausausstellung der 3./4. Klasse, 21. August 2009

An Freitagnachmittag fuhren wir um 13.00 Uhr los nach Bischofszell. Unser Ziel war die Fledermausausstellung. Pablo und sein Kollege starteten mit der Führung um 13.45 Uhr. Sie zeigten uns sehr viel von den Fledermäusen. Z.B. wie das Fledermausbaby im Bauch aussieht oder den Unterschied zwischen dem Flughund

Primarschule Salmsach

und der Zwergfledermaus. Der Flughund ist etwa zwei Armlängen lang und die Zwergfledermaus ist 5 cm klein. Die Kotstückchen sind auch sehr verschieden. Man sagt ja, dass Fledermäuse Vampire sind. Das stimmt aber nicht. Es gibt eine Fledermaus die Vampir genannt wird. Sie lebt in Mittelamerika. Sie kratzt ein bisschen Haut auf und leckt das Blut ab. Sie macht dies nur bei Säugetieren. Es gab noch viele andere Sachen, aber das wäre zuviel. Etwas möchte ich noch erzählen, wir konnten noch ein Rätsel mit Fragen über die Fledis lösen. Dann sahen wir noch eine lebende Fledermaus die er fütterte und fuhren danach nach Hause.

Selina Widmer, 4.Klasse

Schulreise der 3./4. Klasse, 25. August 2009

Am Dienstag trafen wir uns um 7.20 Uhr am Bahnhof. Wir fuhren nach Wattwil und mussten umsteigen. Mit einem anderen Zug fuhren wir nach Nesslau. Von dort reisten wir mit dem Postauto nach Neu-St.Johann und mit der Standseilbahn zum Itios hoch. Wir spielten auf dem Spielplatz. Wir haben Leahs Geburtstag gefeiert und liefen zum Klangweg. Als wir die Instrumente gesehen hatten gingen wir an eine Feuerstelle und grillierten. Später gingen wir baden und dann liefen wir los zum Sessellift. Als wir angekommen waren, fuhren wir ins Tal. Wir reisten mit dem Bus nach Buchs und mit dem Zug nach Hause.

Pascal Stadler, 4. Klasse



Schöne Schulreise

Auf der Schulreise war es sehr lustig. Schon der Anfang gefiel mir, die lange Zugfahrt. Dort sass ich mit Romina und Lars. Wir haben zuerst ein Spiel, das Lars mitgebracht hat, gespielt. Nachher haben wir Tat oder Wahrheit gespielt. Das war lustig. Als der Zug einen Stopp machte, waren wir in St.Gallen. Beim nächsten Stopp waren wir in Wattwil und anschliessend in Nesslau. Später ging es weiter mit dem Postauto. Das war zweistöckig. Das Standseilbähnchen brachte uns auf den Hügel. Dort waren wir auf dem Spielplatz. Wir haben den Geburtstag von Leah gefeiert. Wir

Primarschule Salmsach

gingen weiter zum Klangweg. Als erstes kam die Klangmühle. Dann der Schellenbaum, das Klangnest das leider kaputt war, die Felsentöne, die Pendelglocke, der Horchplatz, der Klangtrümel und die Saitenschellen. Mit der Zeit kamen am Grillplatz an. Wir machten ein schönes Feuer. Bevor wir nach Hause gingen, durften wir im Schwendisee baden.

Stefanie Hanselmann, 4. Klasse



Informationen der Schulleitung

ADL im 2009/10

Im Schuljahr 2008/09 fanden über über das Winterquartal altersdurchmischte Lernarrangements (ADL) statt. Dabei thematisierte die Mittelstufe im Rahmen des Arbeitshefts „175 Jahre Volksschule Thurgau“ verschiedene geschichtliche Ereignisse. Die Unterstufe setzte sich mit dem Thema Körper und Ernährung auseinander.

Trotz der sehr positiven Erfahrungen, welche dabei gemacht wurden, haben wir beschlossen, diese Form im Schuljahr 2009/10 nicht weiter zu führen. Der Grund liegt in der Reduktion auf 3 Klassenabteilungen, welche die Organisation eines solchen klassenübergreifenden Lerngefässes nicht ohne zusätzliche Personalressourcen möglich macht.

Unser Fokus liegt deshalb im laufenden Schuljahr darin, möglichst interessante Lernangebote innerhalb der Doppelklassen durchzuführen, was so gesehen auch ein altersdurchmisches Lernen thematisiert.

Primarschule Salmsach

Seniorin im Kiga

Erfreulicherweise konnten wir auf unseren Aufruf im Mitteilungsblatt Frau Egloff als Seniorin im Kindergarten gewinnen. Für die Kinder bedeutet es einen Gewinn, wenn sie eine zusätzliche Kontaktperson haben, welche sich einmal besonders einer Aktivität mit ihnen widmen kann. Frau Egloff hat sich den Eltern am Elternabend vorgestellt und freut sich über den wöchentlichen Kontakt mit den Kindern.

Interessierte Personen, welche sich vorstellen könnten Freiwilligenarbeit in der Schule zu leisten, dürfen sich weiterhin jederzeit gerne melden.

Apfelpass

Seit rund 2 Jahren bietet die Primarschule zur Unterstützung eines gesunden Znünis Äpfel an. Diese können mit einem Pass für 10 Äpfel zu 3.-Franken bezogen werden. Leider ist die Nachfrage stetig zurückgegangen und selbst jetzt in der besten Saison zu gering. Falls sich nicht mehr Kinder für Pausenäpfel gewinnen lassen, müssen wir dieses Angebot einstellen.

Lernen lernen

Im laufenden Schuljahr ist dieses Entwicklungsthema zentral an unserer Schule. An einem Arbeitstag am 7. August 09 wurden für die Primarschule und Kindergarten Lernstrategien festgelegt, welche in diesem Schuljahr erprobt werden sollen. Ebenso wird das Thema zusammen mit der Primar- und Sekundarschule Romanshorn angegangen. Ziel ist es, den Kindern einen sinnvollen Aufbau an Lernkompetenzen über die ganze Schulzeit zu vermitteln, welchen sie für die schulischen Anforderungen nutzen können.

Bildungsforum

Am **6. November 09** wird in Romanshorn erneut ein Bildungsforum veranstaltet, das sich dieses Jahr dem Thema „Selbstgesteuertes Lernen, mega oder Trend?“ widmet. Die Primarschule Salmsach wird als Teamweiterbildung daran teilnehmen und hoffentlich interessante Erkenntnisse und Anregungen mitnehmen.

An diesem Freitag findet deshalb kein Unterricht statt.

Spielnacht

Am **27. Oktober 09** werden wir an der Schule eine Spielnacht für alle Kinder organisieren. Der Abend wird unter dem Thema „Jassen und andere Kartenspiele“ stehen und die Schüler werden anschliessend in der Schule übernachten (Kindergärtler nach Absprache). Am Mittwoch werden die Kinder dann nur bis nach dem Frühstück in der Schule bleiben. Weitere Informationen erhalten sie in einem Elternschreiben über die Kinder.

Jugendfeuerwehr Romanshorn / Oberthurgau „Bei uns geht’s ab“



Bist Du zwischen 12 & 18 Jahre alt.
Hast Du Lust zur Jugendfeuerwehr zu kommen ?

Dann melde Dich an oder informiere Dich !!

Wo: **Jürgen Dombrowski**
Vogelsangstrasse 18
8590 Romanshorn
079 400 31 26

eMail dombi@bluewin.ch





ABWASSERVERBAND REGION ROMANSHORN

ARA Romanshorn ist top

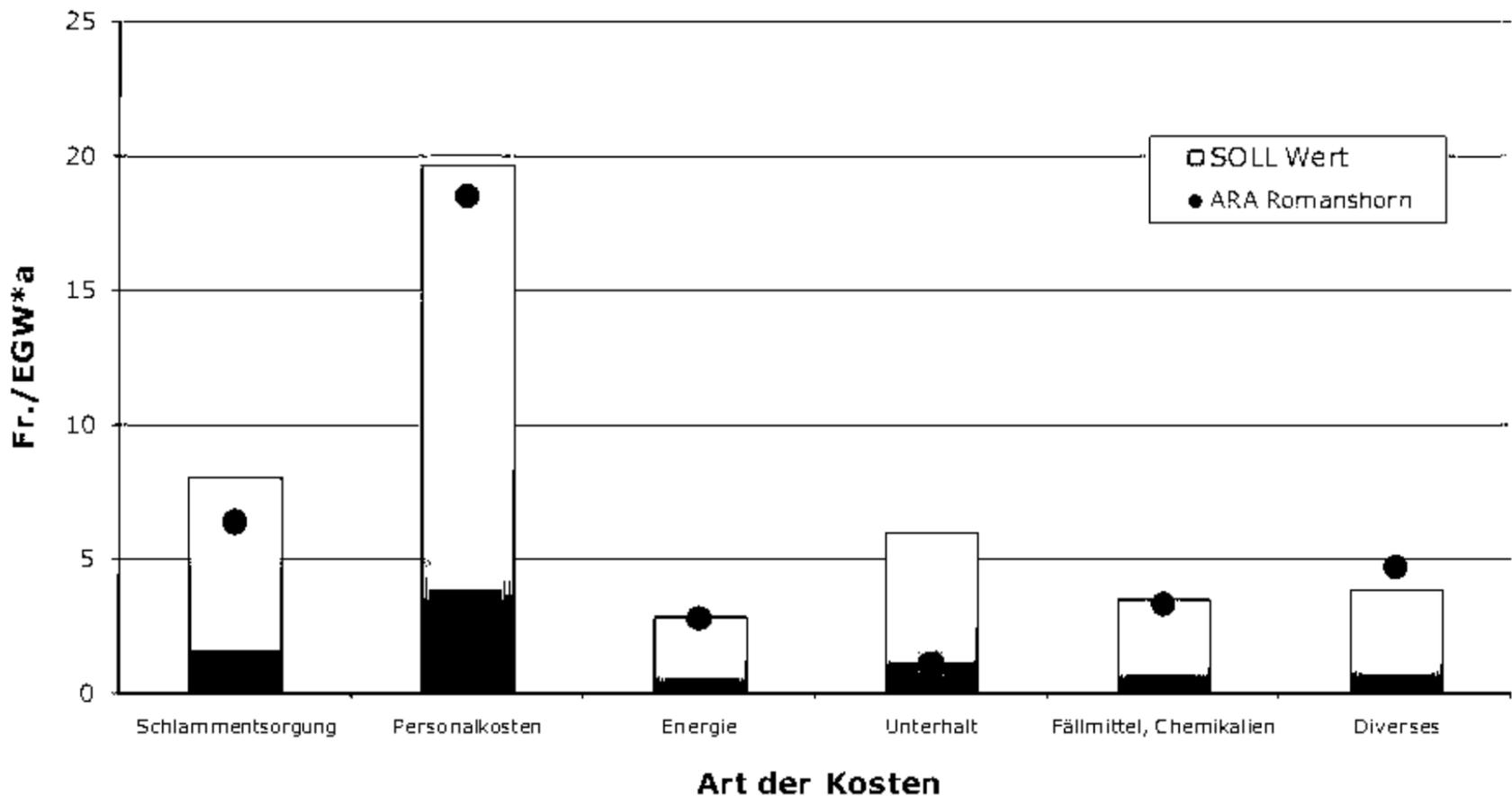
Nicht nur der Untersuchungsbericht des Amts für Umwelt des Kantons Thurgau (AfU), sondern auch ein Kennzahlenvergleich zeigen, dass die ARA Romanshorn „in Form“ ist.

In der jährlichen Untersuchung des AfU Ende Juni / Anfang Juli 2009 zeigte sich, dass die Anlage sämtliche Anforderungen sehr gut erfüllt. Speziell erwähnenswert ist der erzielte hohe Reinigungseffekt bezüglich Gesamtstickstoff, Gesamtphosphor und Ammoniak/Ammonium.

Neben der Reinigungsleistung interessiert auch der finanzielle Betriebsaufwand, der zur Erlangung der geforderten Reinigung betrieben werden muss. Im von der Firma Hunziker Betatech erstellten Kennzahlenvergleich wurden die Betriebskosten 2008 mit ARA-spezifischen Soll-Werten, die die Besonderheiten der ARA Romanshorn berücksichtigen, und mit Daten anderer Schweizer Kläranlagen ähnlicher Grösse verglichen. Die durchschnittliche ARA weist Betriebskosten von ca. Fr. 45 pro Einwohnerwert und Jahr auf, die ARA Romanshorn hingegen nur Fr. 37.

Im Soll-Ist-Vergleich zeigt die ARA Romanshorn in fast allen Bereichen tiefere Kosten: Schlammensorgung -21%, Personalkosten -6%, Energie (nur Strom) -3%, Unterhalt -82%, Fällmittel -6% und Diverses (Versicherung, Administration etc.) +21%. Total fallen die Ist-Gesamtkosten um 16% tiefer aus.

Spezifische Betriebskosten



In der Schlamm Entsorgung ist der tiefe Wert auf eine gute Faulung und einen sehr guten Entsorgungspreis zurück zu führen. Der Personalwert beurteilt in erster Linie wie viel Personal auf der Anlage Romanshorn nötig ist, um die Anlage korrekt betreiben zu können. Der Strombedarf der ARA entspricht den Erwartungen. Mit dem auf der ARA produzierten Gas könnte umgerechnet 40% der benötigten Strommenge produziert werden (Richtwert 35%). Bei der erst kürzlich sanierten Anlage ist die deutliche Unterschreitung im Unterhalt zu erwarten. Der Fällmittelbedarf liegt im Soll-Bereich. Der Wert unter „Diverses“ liegt über dem Soll, ist jedoch für die gesamten Betriebskosten nur in geringem Mass relevant.

Die ARA Romanshorn ist somit technisch wie auch wirtschaftlich top. Die Investition in die Total-Sanierung der Anlage hat sich gelohnt.

Abwasserverband Region Romanshorn
 Der Präsident

Patrik Fink

Senioren – Velogruppe Pro Senectute TG

Unter dem Motto „Von der Quelle bis zur Mündung“ veranstaltete Pro Senectute Thurgau in drei Etappen jeweils eine Velotourenwoche in der letzten Augustwoche. Das erste Teilstück führte bereits 2007 zur Rheinquelle nämlich von Andermatt über den Oberalppass nach Basel. Letztes Jahr wurde die Strecke von Basel nach Mainz und in diesem Jahr rheinaufwärts von Nijmegen in Holland zurück nach Mainz gefahren. Was vor zwei Jahren zaghaft mit sechs Teilnehmern begonnen hatte endete jetzt mit 15 Radlern darunter 4 Personen mit Elektro – Bikes. Frauen und Männer im Alter zwischen 60 und 85 Jahren bezwangen die drei Teilstücke von zusammen gut 1'300 km Länge. Ein Begleitfahrzeug fürs Gepäck und für eventuelle Notfälle war zur Sicherheit der Teilnehmer/innen jederzeit abrufbar. Stadtführungen durch ortskundige Personen in sehenswerten Orten wie Chur, Mainz und Nijmegen gehörten zum Programm. Ausgiebige Besichtigungen interessanter Orte wie die Rheinschleuse in Markolsheim, die althehrwürdigen Städte Riquewihir, und Colmar im Elsass, sowie der Aussichtsturm in Düsseldorf, eine Stadtrundfahrt in Köln, den bekannten Weinort Rüdesheim, die Römerstadt Andernach, sowie den vielbesungenen Loreleyfelsen und das Deutsche Eck in Koblenz wo Mosel und Rhein zusammenfliessen wurden besucht. Alles in allem eine interessante, wenn auch anstrengende Reise, die nicht ganz ohne Zwischenfälle verlief aber sicher bei den Meisten in guter Erinnerung bleiben wird. Ein grosser Dank allen Teilnehmern fürs Durchhalten, dem Leiter Sämi und seinem Begleitfahrzeug Piloten Hans für die tollen Wochen.

Im Namen der Gruppe: Trudi Dietiker



Pro Senectute Kurse Oktober 2009

Patientenverfügung

Information und Auseinandersetzung mit dem eigenen Willen

Dienstag, 06. Oktober 09, 14.00 – 17.00 Uhr

Kosten: CHF 65.00, 4 Lektionen

Amriswil, Bruhin Informatik, Tellstrasse 8

Ganzheitliches Augentraining

Gehen Sie mit lebendigen, wachen und entspannten Augen durch das Leben

Do, 08. bis 22.10.09, 14.30 – 16.00 Uhr

Kosten: CHF 155.00, 3 x 2 Lektionen

Amriswil, Bruhin Informatik, Tellstrasse 8

Anfangs November starten Computerkurs für Senioren in Amriswil: PC Einsteiger-, Aufbau-, Internet- und Photoshopkurs

Kostenlose unverbindliche Information:

Montag, 19. Oktober 09, 09.00 Uhr

Kosten Kurse: CHF 457.00 inkl. Unterlagen, 8 x 2 Lektionen

Amriswil, Bruhin Informatik, Tellstrasse 8

Tiefer schlafen mit System

Mit "mini-moves" (winzigen Bewegungen) finden Sie nachts zur Ruhe

Do, 22.10. – 22.11.09, 09.00 – 11.00 Uhr

Kosten: CHF 240.00, 4 x 2 Lektionen

Amriswil, Alters- und Pflegeheim, Mehrzweckraum, Heimstrasse 15

Auskunft und Anmeldung Pro Senectute Thurgau Tel. 071 626 10 83

Petra Hartmann

Bereich Bildung

Klein-Inserate



Restaurant Schäfli

HERBST-METZGETE

Vom 29. September bis und mit
04. Oktober 2009

Viele verschiedene Angebote

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Adrian Locher und das Schäfli-Team

Restaurant Schäfli
Hafenstrasse 32, 8590 Romanshorn
Tel. 071 463 10 31

ERNÄHRUNGSBERATUNG

Der Mensch ist, was er isst...

Eine ausgewogene, gesunde Ernährung hat einen positiven Effekt auf das körperliche und geistige Wohlbefinden.

Gerne berate ich Sie in Ernährungsfragen und unterstütze Sie bei der Umsetzung Ihrer Ziele.

Sandra Randegger
Dipl. Ernährungscoach
Schulstr. 12
8599 Salmsach
Tel. 071 / 461 25 80

RESTAURANT SCHIFF



Hafenstrasse 25, CH-8590 Romanshorn
Telefon 071 463 34 74, Telefax 071 463 15 98

Restaurant Schiff im Oktober

Ab 10. Oktober bieten wir Ihnen wieder unsere feinen Wildgerichte, sowie ein Gourmet-Menu zusammengestellt aus der Wildkarte an.

Voranzeige:
**Metzgete, Freitag bis Sonntag,
6. bis 8. November 2009**

Unser komplettes Angebot unter:
www.schiff-romanshorn.ch



Aktuelles im Kehlhof Salmsach: Jetzt gibt's wieder feiner Junghirschpfeffer mit Huus gmachte Gourmetspätzli

Ab dem 28.9.2009 gönnen wir uns ein paar Tage Ferien. Frisch gestärkt und mit vollem Einsatz sind wir ab 15.10.2009 wieder für Sie da.

Voranzeige:
Vom Do. 12. November ab 11.00 Uhr bis So. 15. November 2009 findet wieder unsere bestbekannte „Kehlhöfli-Metzgete“ statt.
„Am Sunntig hät's was no hät“

Herzlich Willkommen
Ihre Gastgeber Jakob und Ursula
Dobler-Hunziker und Team
www.kehlhof-salmsach.ch



Klein-Inserate

Verkauf frisch ab Hof



Kartoffeln

grosse Auswahl Äpfel

Birnen

Most frisch ab Presse

Eier



Zwiebeln



Kürbis

Bitte beachten Sie die Hinweistafel an der Arbonerstrasse.

Fam. Gsell waidhof Salmsach

Lust auf Bewegung???

AEROBIC / BODYFORMING mit Daniela Wattinger

Wann: Donnerstags von 19.15 - 20.10 h

Wo: Berglithurnhalle in Salmsach

Kosten: Fr. 5.00 pro Abend

Einstieg: jederzeit möglich (keine Vereinsverpflichtung)

Weitere Infos: Sandra Randegger
(Tel. 071/461 25 80)

Wir freuen uns auf viele motivierte Mitturnerinnen.



Zu verkaufen

Bienenhonig 2009

Kontrolliert gesund und bekömmlich

Hans Allenspach-Michel
Hütten 39, 8599 Salmsach
Tel. 071 463 19 58



Salmsacher Rock Coverband live in Concert

THE WAIT

Wann: Samstag, 26. September 2009

Wo: Fun-Point, Bahnhofstr. 56,
8590 Romanshorn

Spielbeginn: 21.00 Uhr

Weitere Spieldaten unter
www.thewait.ch

AUTO GASSER Salmsach AG

Garage - Spenglerei – Spritzwerk

Arbonerstrasse 30
8599 Salmsach / TG

Thomas Gasser

Tel. 071 463 59 33
Fax 071 463 59 05
www.autogasser.ch
info@autogasser.ch



Arbonerstr. 28
8599 Salmsach
071 466 10 80

Thomas Gasser

www.alvinolounge.ch
info@alvinolounge.ch
thomas.gasser@alvinolounge.ch

calonder

Ihr Elektriker
von vis-à-vis

www.calonder.ch

**Elektro Calonder
Salmsach +
Romanshorn
071 463 41 41
info@calonder.ch**